

Basteln für Ostern

Geisweid. Im Siegener Mehrgenerationenhaus können Kinder demnächst Sachen für Ostern basteln. Die Termine sind morgen, 1. März, und Montag, 15. März, jeweils 16 Uhr bis 18 Uhr. Um kurzfristige Anmeldung wird gebeten unter (02 71) 23 38 62 02.

Astschnitt wird geholt

Wilnsdorf. Die Gemeinde Wilnsdorf bietet eine Astschnittabfuhr an. Abgeholt werden Ast-, Strauch- und Heckenschnitt, der aufgrund seiner Größe nicht mit der Biotonne entsorgt werden kann. Anmeldungen für die Astschnittabfuhr nimmt die Gemeindeverwaltung bis Freitag, 5. März, an unter (0 27 39) 80 21 64.

Heizsysteme sind Thema

Siegen. Welches Heizsystem ist bei der Altbau-Sanierung oder beim Neubau sinnvoll? Darüber gibt eine Informationsveranstaltung der Siegener Volkshochschule Auskunft, die morgen, 1. März, ab 19 Uhr im Krönchen-Center stattfindet. Der Referent Veit Mach stellt Aspekte wie Entwicklungsstand und Kosten, Umweltfreundlichkeit und Komfort in den Vordergrund. Der Eintritt ist frei.

Klimawandel und Armut

Siegen. Anika Schröder von Misereor wird morgen in Siegen über die Auswirkungen des Klimawandels in armen Ländern informieren. Sie war zwei Jahre lang in der Naturschutz- und Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika tätig. Ihr Besuch findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt, zu der die Ökumenische Aktionsgruppe für Eine Welt Siegen einlädt. Der Termin ist morgen, 1. März, 18 Uhr, im Weltladen Siegen an der Weidenauer Straße 195.

Ökumenische Bibelarbeit

Siegen. Das Motto des Ökumenischen Kirchentags „Damit ihr Hoffnung habt“ wird die Teilnehmer einer Bibelarbeit am kommenden Dienstag, 2. März, beschäftigen. Der Bibelkreis des Pfarrverbands Siegen-Mitte und der offene theologische Gesprächskreis „Theophil“ der Nikolai-Kirchengemeinde laden dazu ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Pfarrheim an der Sankt-Michael-Straße 5. Auskunft erteilt Annegret Mayr, (02 71) 5 11 21.

Wirksam fördern

Siegen. Nicht alle Fördermethoden, die in der Praxis angewendet werden, helfen Kindern wirklich, Les- und Rechtschreibprobleme zu überwinden. Am Mittwoch, 3. März, 15 Uhr bis 18 Uhr, spricht Professor Dr. Matthias Grüne von der Universität Köln im Lehrinstitut für Orthographie und Schreibtechnik LOS in Siegen über dieses Thema. Im Rahmen eines Symposiums stellt er wirksame Methoden in der Les- und Rechtschreibförderung vor. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter (02 71) 2 50 38 88.



Ein seltenes historisches Zeugnis wird nun fachmännisch verwahrt: Torsten Thomas übergab die Fahne des Roten Frontkämpferbundes Siegerland an Stadtarchivar Ludwig Burwitz.

Seltenes Fundstück

Rote Fahne kehrte zurück ins Siegerland

Siegen. Eine außergewöhnliche Archivalie fand nach einer langen und teils ungeklärten Odyssee ihren endgültigen Platz im Siegener Stadtarchiv: eine Fahne des Roten Frontkämpferbundes Siegerland. Stadtarchivar Ludwig Burwitz nahm das wertvolle Textil aus den Händen des Wilnsdorfers Torsten Thomas entgegen, der das mit viel Sorgfalt bestickte Fahnentuch aus den 20-er Jahren des vergangenen Jahrhunderts gemeinsam mit Freunden in einer Internet-

Auktion ersteigerte. „Normalerweise verwahren Archive ausschließlich historische Schriftstücke für die Nachwelt. In diesem Fall haben wir jedoch aufgrund der Seltenheit des Objektes und auf besonderen Wunsch der Eigentümer eine Ausnahme gemacht“, erklärt Ludwig Burwitz. Der Rote Frontkämpferbund war die Schutztruppe der Kommunistischen Partei Deutschlands, er war besonders in den deutschen Industrieregionen gut organisiert. Über die

bewegte Geschichte des Roten Frontkämpferbundes im Siegerland und die Fahne ist nur wenig bekannt. Auf jeden Fall muss die Fahne ihren ehemaligen Besitzern sehr viel bedeutet haben: Eines solches Symbol aufzubewahren, war während der Zeit des Nationalsozialismus lebensgefährlich, schon wer mit dem Roten Frontkämpferbund in Verbindung gebracht wurde, war mit dem Leben bedroht. Nur wenige solcher Fahnen überstanden diese Zeit.

Siegen wurde preußisch

Ausstellung zu den Folgen des Wiener Kongresses

Siegen. „Wir entlassen unsere Oranien-Nassauischen Unterthanen“, verkündete Wilhelm I. König der Niederlande, Großherzog von Luxemburg und Prinz zu Oranien-Nassau im Oranien-Nassauischen Verordnungs- und Intelligenzblatt vom 29. Juli 1815. Insbesondere für die Bewohner der ehemals nassauischen Fürstentümer Siegen, Dillenburg, Hadamar und Diez zog dieser Entschluss weitreichende Konsequenzen nach sich. Die neue Ausgabe der Ausstellungsreihe „Ans Licht

geholt – Schätze aus den Magazinen des Stadtarchivs“ widmen die Siegener Stadtarchivare den Folgen des Wiener Kongresses für das Siegerland. Gezeigt wird die Ausstellung von Dienstag, 2. März, bis Anfang April. Gezeigt werden Presseorgane und Zeitungsausschnitte aus dem zweiten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts. Im Vordergrund der Ausstellung steht eine handschriftliche Instruktion des seit 1813 als Leiter des Königlich-Preußischen Unterdirektoriums zu Siegen fungierenden Wolf-

gang Friedrich Philipp Heinrich von Schenck an den Siegener Bürgermeister Holzklau, das preußische Besitznahme-Patent der Stadt Siegen zu veröffentlichen. Texttafeln informieren über die geschichtlichen Hintergründe, Reproduktionen zeitgenössischer Presseartikel runden die Vitrinenausstellung ab. Geöffnet ist das Stadtarchiv im Siegener Krönchen-Center dienstags und donnerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 15 Uhr.

Die Saison beginnt wieder

Erster Flohmarkt in Geisweid am kommenden Samstag



Komplett überdacht ist der Geisweider Flohmarkt, seit er unter der Hüttentalstraße stattfindet. Die ersten Geisweider Flohmärkte fanden übrigens vor 41 Jahren statt. Foto: Archiv

Geisweid. Am Samstag, 6. März, findet – nach viermonatiger Pause – wieder der Geisweider Flohmarkt statt. Jeweils am ersten Samstag in den Monaten März bis November werden die Flohmärkte in Geisweid unter der Hüttentalstraße veranstaltet. Die Platzvergabe erfolgt dort ab 3.30 Uhr in der Frühe. Die Standgebühren sind übr-

gens seit 17 Jahren unverändert. Kinder, die kindgerechte Waren wie Comics und Spielzeug verkaufen, zahlen bei einer Standbreite bis zu zwei Metern kein Standgeld. Nicht erwünscht auf dem Geisweider Flohmarkt ist industrielle Neuware. Veranstalter des Marktes ist die Werbegemeinschaft Geisweid. Für die Planung, Organisation und

Durchführung ist seit über 30 Jahren Dieter Endres verantwortlich. Auskunft gibt es unter (0 27 41) 6 16 11 und auf www.geisweider-flohmarkt.de. Die nachfolgenden Flohmärkte finden statt am 3. April, am 8. Mai, am 5. Juni, am 3. Juli, am 2. August, am 4. September, am 7. Oktober und am 6. November.

Hallenbad im Kerzenlicht

Siegen. Zum Schwimmen bei Kerzenschein lädt das Bäderteam des Weidenauer Hallenbades morgen, 1. März, im Rahmen des Damenbades von 18 Uhr bis 20.30 Uhr ein. Kerzen und Fackeln am Beckenumgang beleuchten das Bad.

Ausstellung wird erläutert

Siegen. Am heutigen Sonntag, 28. Februar, führt Dr. Ulrich Opfermann durch die Sonderausstellung „Stolpersteine im Kreis Siegen-Wittgenstein“, die noch bis 7. März im Aktiven Museum Südwestfalen, Obergraben 10, in Siegen zu sehen ist. Die Führung beginnt dort um 15.30 Uhr, dauert 45 Minuten und ist kostenlos.

Leben und Werk Pasolinis

Siegen. Dem italienischen Schriftsteller und Filmemacher Pier Paolo Pasolini ist die heutige Fortsetzung der Reihe „Literatur am Sonntag Nachmittag“ gewidmet. Die Veranstaltung findet heute, 28. Februar, ab 15 Uhr im Zentrum für Friedenskultur Siegen, an der Kölner Straße 11 statt. Referent ist Nils Wilkinson.

Führung im Oberen Schloss

Siegen. Im Mittelpunkt der Sonntagführung am heutigen 28. Februar im Siegerlandmuseum im Oberen Schloss steht Johann Moritz von Nassau-Siegen. In einer etwa einstündigen Führung besteht die Gelegenheit, den Lebensweg und die Karriere des Fürsten anhand der ausgestellten Exponate kennenzulernen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung beginnt um 14.30 Uhr.

Die größte Bäderschau in der Region auf über 2000m²!

Badrenovierung in nur 5 Tagen - bei uns alles aus einer Hand...

... nach CAD-Planung. Sauber und zuverlässig zum günstigen Festpreis!

WEINKOPF.
Bad | Heizung | Elektro | Fliesen
Der Profi

Hauptstr. 2-4 | 57584 Scheuerfeld | Tel. 027 41 - 32 15
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jeden Sonntag schauoffen von 13 bis 18 Uhr.

SWA

Damit es **JEDER** erfährt.

Angebote 10.3
Solange Vorrat reicht

Wir geben Gummi!
Neureifen aus Umbauten zum **halben Preis!**

Schwalbe Fat Albert statt 49,90 €	nur 25,00 €
Schwalbe Racing Ralph EVO statt 45,90 €	nur 22,50 €
Merida Trail Lite	nur 20,00 €
Schwalbe Rocket Ron statt 49,90 €	nur 25,00 € <small>u.v.m...</small>

UMF Hardy Steel 1

Neuer Rahmen, 24", superkompakte Rahmengeometrie für maximalen Fahrspaß, Federgabel: Marzocchi Dirtjumper 2, Kurbel Truativ Ruktion 1.0, Bremse: Tektro Auriga Comp

749,- €

Merida Sondermodell Matts XT Edition 2010

Shimano-XT-Ausstattung, Rock Shox Tora SL, Shimano 486 Disc

Aktionspreis 899,- € !!!

SAISONSTART!!! Am Samstag, dem 6. März 2010 haben wir von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet! Viele Sonderangebote und Schnäppchenmarkt!!!

Steppenwolf Transterra Comfort mit Straßenausstattung

Mit dem Transterra (auch in Lady-Version lieferbar) baut Steppenwolf ein Rad, welches sowohl im Cross- als auch im Trekkingbereich zu Hause ist. Vielfältige Ausstattungsmöglichkeiten machen es leicht, Ihnen Ihr Wunschrad zusammenzustellen. Für höchste Ansprüche gibt's den noch leichteren Tao-Rahmen, der optional sogar mit Rohloff erhältlich ist. Wie sagt Steppenwolf so treffend: Durch Konzentration auf das Wesentliche garantieren wir für 2010 ein Höchstmaß an Funktion, Qualität und Zuverlässigkeit.

ab 699,- €

Neue Federgabeln aus Umbauten (Mod. 2009)

Manitou Drake Super Air Absolute, 80 mm Federweg, UVP: 349,-	nur 279,- € /
Manitou R7 Elite Abs., 80 mm Federweg, UVP: 349,-	nur 269,- € /
Rock Shox Recon Race, 100 mm Federweg, UVP: 419,-	nur 299,- € /
Rock Shox Tora SL Air Poploc, 100 mm Federweg, statt 355,-	nur 149,- € /
Rock Shox Dart 3, 100 mm Federweg, statt 169,-	nur 109,- € /
Marzocchi Dirtjumper 2, 80 mm Federweg, 20 mm SA, Mod. 2008, statt 349,-	nur 195,- € /

Immer aktuell: www.radsport-schneider.de